





Im Oktober 2007 begann das DRCS Hunde und Katzen an vielen Tempeln zu füttern. Im April 2008 hat das Tempel-Projekt Team auch angefangen die Tiere medizinisch soweit möglich zu versorgen und die Tiere an den Tempeln zu impfen. Falls nötig, werden verletzte oder kranke Tiere zur Weiterbehandlung ins Tierheim gebracht.

Heute arbeitet das Tempel-Team Jay, Linda und Tom (gut bist du wieder hier ☺) an beinahe 20 Tempeln auf Koh Samui.

Jede einzelne Behandlung wird schriftlich festgehalten und hier sind einige Durchschnittszahlen aus den letzten 3 Monaten:

60 Impfungen / Monat

90 Wundbehandlungen / Monat

190 Räudebehandlungen / Monat

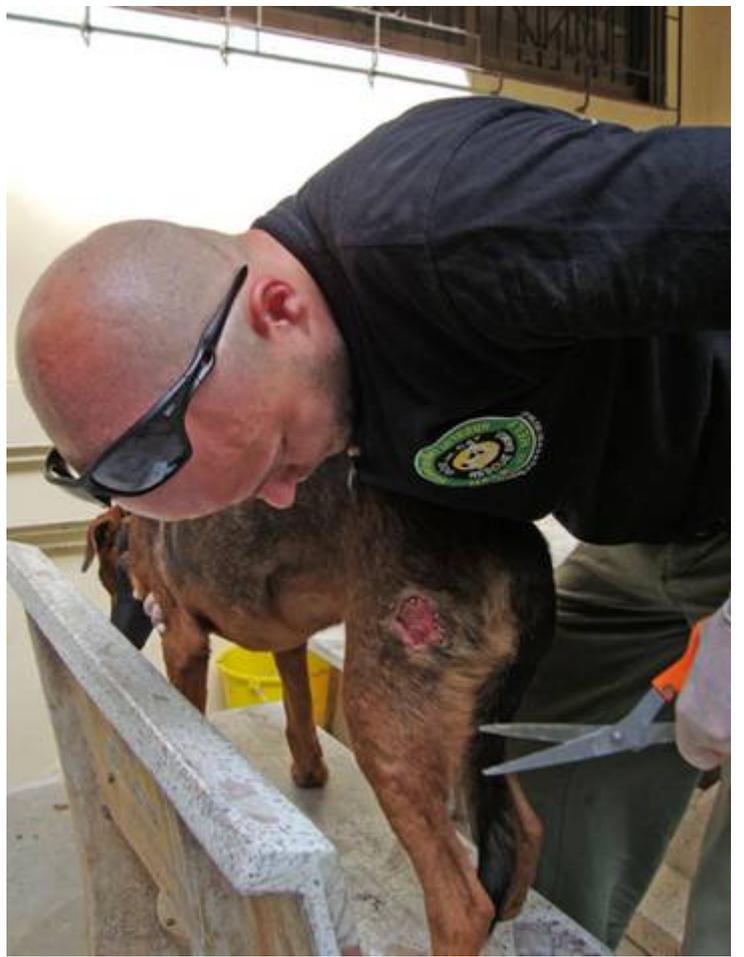
60 Tiere zur Operation ins Tierheim gebracht / 3 Monaten

45 Tiere für weitere Intensivpflege ins Tierheim gebracht / 3 Monaten

Jeden Monat versorgen wir die Tempel mit über 1,000 kg! Hunde und Katzenfutter

Wir sind sehr happy, dass Tom aus der Schweiz wieder mit auf der Tempelrunde ist! Ein herzliches DANKESCHÖN an Tom für seine herausragende Arbeit and den Tempeln, im Tierheim und wo auch immer eine extra Hand benötigt wird!





Drei von unseren ganz speziellen Fällen....
...und wie es ihnen heute geht....



Dieser rüdigte Welpen wurde am Bo Phut Tempel ausgesetzt. Er war zwischen 4 und 5 Monate alt, als wir mit der Behandlung angefangen hatten.



Nur eine Woche später



Innerhalb von nur einem Monat hat sich dieser halbnackte junge Welpen zu einem wunderschönen und selbstbewussten kleinen Teenager entwickelt ☺



Sehe ich nicht super aus? Ich genieße mein Leben mit all meinen Freunden am Tempel



Buddy vom Big Buddha Pier



.....2 Wochen später.....



Buddy hat Glück gehabt: 4 Wochen nach Behandlungsbeginn, hat Buddy eine liebevolle Familie hier auf Koh Samui gefunden ☺

Mr. RIPLI



Anfangs November haben wir Mr. Rippli -auf unserer nassesten Tempelrunde überhaupt - entdeckt. Er stand zitternd neben einem Marktplatz, wo er auf etwas zu Essen hoffte. Uns war sofort klar, dass Mr. Rippli nicht nur ausgehungert war, sondern auch unter einer sehr fortgeschrittenen Art von Blutparasiten litt



Die meisten Strassen und viele Tempel waren total überflutet, daher war es uns nicht möglich, mit Mr. Ripli bis ins große Tierheim zu fahren



Wir nahmen ihn erstmals mit zu uns nach Hause, wo wir sofort mit der nötigen Behandlung begannen. Dann bekam Mr. Ripli etwas Richtiges zwischen die Zähne, ein warmes Bett und wohl zum ersten Mal in seinem Leben, eine gut verdiente Portion Liebe....



In nur zwei Tagen hatten wir Mr. Ripli so ins Herz geschlossen, dass wir es zu unserem Monsoon-Ziel machten, ihm ein schönes und sicheres zu Hause zu finden:

UND WIR WAREN ERFOLGREICH!



Leider ist es oft so, dass hilfsbedürftige Tiere sehr lange brauchen um zu begriffen, dass wir hier sind um zu helfen. So war es auch mit diesem jungen Welpen am Tempel



Mit viel Geduld und Teamarbeit, konnten wir sie dann doch noch zur Kooperation bewegen. Nach mehreren Spritzen haben wir ihren ganzen Körper mit antibakterieller Cream eingesalbt und einige Pillen musste sie auch noch schlucken. Wir waren überrascht, dass sie bei unserem nächsten Treffen nicht gleich in die andere Richtung rannte.....





Die haben mir versprochen, dass ich sehr bald schon sehr gut aussehen werde....?!



Hier noch einige Bilder von unserer Arbeit in den letzten drei Monaten:





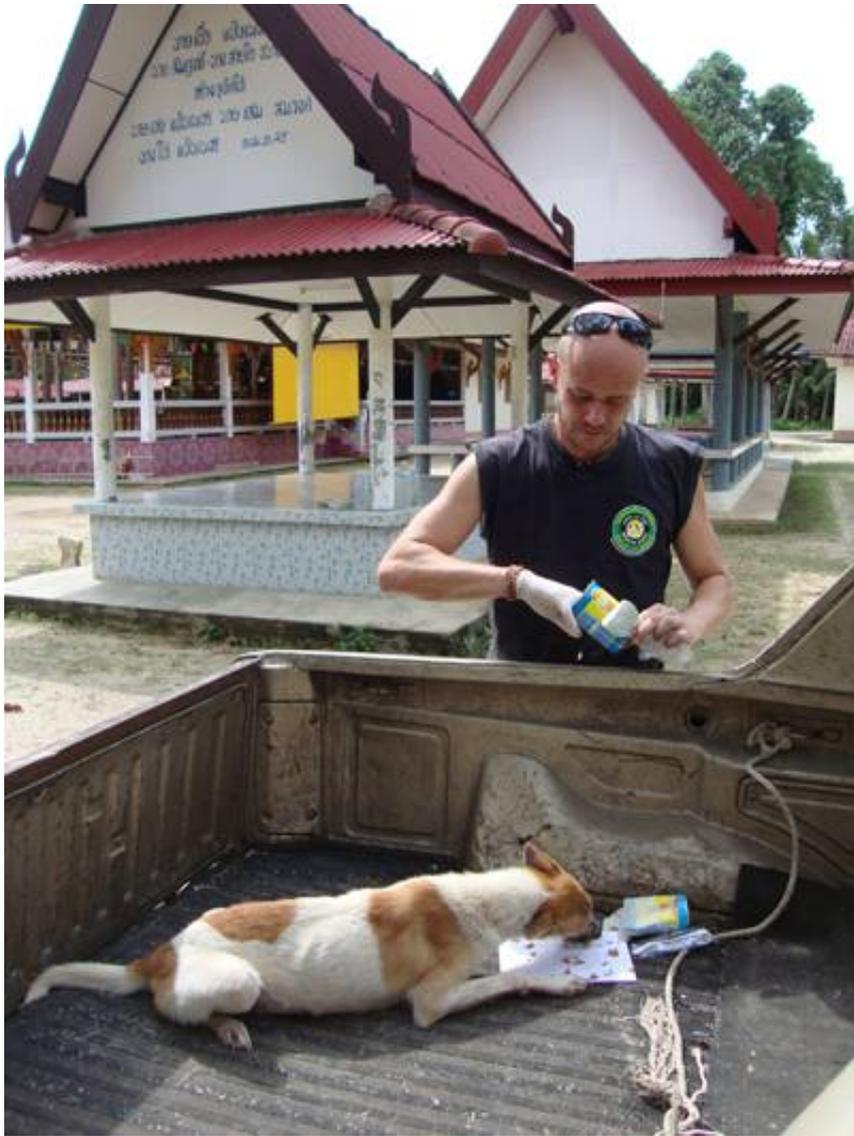














DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG UM DIESES PROJEKT AM LEBEN ZU HALTEN!

